

DOSSIER

DALIBOR MARKOVIĆ



curriculum vitae

Als kleiner Junge schon die Fähigkeit entdeckt, Rhythmen mit Mund und Zunge nachzuahmen. Neudeutsch Beatbox. Mit Anfang zwanzig dann Texter und Sprecher in einem Musikprojekt. Modern übersetzt heißt das Rappen auf Beats. Mit Mitte zwanzig dann die ersten Ausflüge ohne musikalische Untermalung. Auf kleinen Bühnen. Deutschlandweit. Stichwort Poetry Slam. Daraufhin Bruch mit der Musik und nur noch Beschäftigung mit Text und Vortrag für Bühnen. Amerikanisch ausgedrückt ist das Spoken Word. Die Liebe zur Musik ist weiterhin in kleinen Dosen mittels Beatbox aber auch durch die rhythmisierte Art und Weise des Sprechens repräsentiert. Der Stil wird außerdem auch durch die Verwendung von filmischen Mitteln und dialogischen Sequenzen mit imaginären Partnern ergänzt. Sogenannte Solologe. Inhaltlich gibt es keine klare Linie. Es ist eher ein Scharren mit Fuß und Hand im Gegensatz der Gesellschaft. Dabei bleibt mitunter ein klein wenig Schmutz im Schuh oder unter dem Fingernagel. Dieser Schmutz wird eingehend untersucht. Aber nicht ganz ohne Humor.dm

auswahl der auftrittsorte

poesiefestival	frankfurt berlin bremen bratislava	goethe-institut	taschkent duschanbe mexiko city pueblo
literaturhaus	hamburg rostock zürich wien salzburg	buchmesse	frankfurt leipzig basel abu dhabi sao paulo neu delhi guadalajara moskau
schauspielhaus	frankfurt hamburg magdeburg dresden münchen berlin würzburg münster osnabrück jena	sonstige	künstlerhaus kunstverein lyrikkabinett zkm bundestag muffathalle staatsoper burgtheater kunsthof orangerie hau centralstation bcn cafe substanz ritterbutzke kuz rosenau chicago
literaturfestival	frankfurt karlsruhe warschau rom zürich zagreb brno kosice ostrava wroclaw		mousonurm frankfurt münchen karlsruhe berlin münchen hannover wien jena augsburg berlin darmstadt frankfurt münchen berlin mainz stuttgart green mill

veröffentlichungen

im warrington verlag erschienen:

bühnenstücke . band 1, 2011

bühnenstick . usbstick, 2011

schulwege . so gedichten, 2006

auszeichnungen

deutschsprachiger poetry slam meister, 2014

in der kategorie: teamwettbewerb

mit „team scheller“

zusammen mit der poetin dominique macri

gewinner des poetry slam festivals zürich, 2010

mit „wordalert und lars“

zusammen mit den poeten ken yamamoto, telhaim und lars ruppel

andere projekte

team scheller



mit dominique macri

Spoken Word Formation aus Hessen. Wenn die beiden ihre Köpfe und Stimmen zusammenpacken, wird es ebenso klanglich wie poetisch. Von der ersten Sekunde an nahmen sie ihr Publikum für sich ein und ließen es begeistert und verwirrt die Köpfe in den Nacken legen. [presstext]

boombastic lyrikwunderland



mit bas böttcher und nora gomringer

Poetry Slam wird 20. Zum Jubiläum gehen drei prägende Stimmen des Genres erstmals gemeinsam auf Tournee. Die drei sind längst abseits der klassischen Poetry Slam Wettbewerbe unterwegs. Sie vertreten die literarische Fraktion der Bühnendichtung und präsentieren ihre persönliche Definition für Slam Poesie. [presstext]

presse

„Heute wollen wir uns ein schönes Gedicht zaubern.“ Dalibor Marković steht in der Kulturkirche sanktpeter und spricht. Fast beiläufig fallen seine Worte, und ein bisschen zu leise kommen sie auf. Schnell ist da der Gedanke da: Was bitte kommt denn jetzt? Aber spätestens bei der Füllung ist das vorbei. Das Gedicht, über das Marković spricht, das ist nämlich ein Kuchen, mit einem Teig aus Versmaß, einer Glasur aus Lyrik und einer Füllung aus Gesellschaft. Die, so sagt es Marković auf, wird verwendet wie eine Frucht und ausgepresst, bis übrig ist, woraus die Gesellschaft im Innersten besteht: „Aus den Nutz- und Herdentieren Esel und Schaf.“

Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 15.10.2013

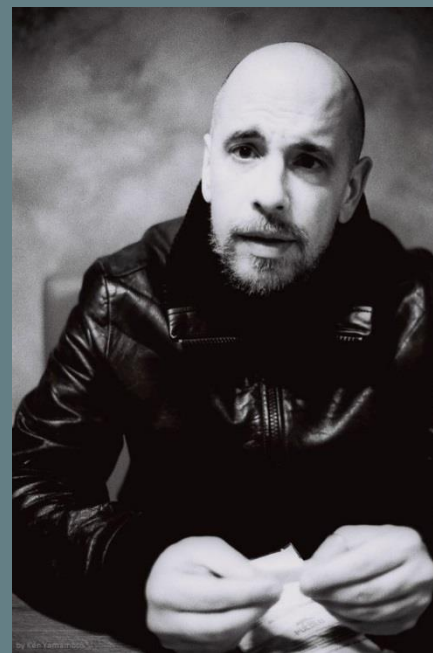
„Wenn der Beat-Boxer Dalibor Marković auf die Bühne tritt, glatt rasierter Schädel, schlaff hängende Jeans, das Mikrophon eine Verlängerung lässiger Handbewegung, und in Wilhelm-Busch-Manier schildert und vorführt, wie er einen Marienkäfer verschluckt, wenn Marković dieses Ereignis dann überraschend in den Rahmen einer nachbarlichen Auseinandersetzung stellt und in den ganz anderen Szenejargon von heute wechselt – dann ist vielleicht das am klarsten verwirklicht, was sich das LAN-Festival für junge Literatur und Musik vorgenommen hat: die Vernetzung verschiedener Kunstformen.“

Boersenblatt vom 01.06.2009

„Dalibor Marković ist König, Kaiser und Kanzler unter den deutschen Spoken-Word-Künstlern, seine Geschichten sind hintergründig und trickreich, philosophisch und nicht zuletzt sawitzig, seine Wort- und Gedankenspiele sind der Red-Bull-Stratos unter den Lyrikakrobaten und seine Performance ist ganz, ganz großes Kino. Und das ist wörtlich gemeint: Der "Vollpoet" ist ein Film, ein Comicstrip, eine Waffe, ein musikalischer Fein- und Freigeist, der das Genre in so ungeahnte Höhen führt, dass manche im Publikum angesichts dieser "Göttlichen Komödie 2.0." den Halt verloren haben und nur noch hilflos gackern konnten.“

Neue Szene vom 10.12.2012

www.daliborpoesie.com



info@daliborpoesie.com